



Dem Kindergottesdienst für die zeh- bis vierzehnjährigen Kinder aus den Gemeinden des Kirchenbezirks Hamm lag das Bibelwort aus 2. Korinther 13, 13 zugrunde: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

Noch vor dem Vorlesen des Bibelwortes bat Priesterin Heike Fetter die anwesende Gemeinde darum, darüber nachzudenken, woher dieses Bibelwort bekannt ist und erklärte nach dem Liedvortrag „Von allen Seiten umgibst du mich“, dass in jedem Gottesdienst dieses Bibelwort als Schlussegens übermittelt wird.

Fragen und Antworten

Die nächste Frage an die Kinder und die Gemeinde lautete: „Wann empfangen wir noch Segen?“ Die Antworten wurden am Flipchart notiert. Priesterin Vetter erläuterte, dass Segen ein Geschenk Gottes sei und dass dieser Segen Kraft, Mut und Trost beinhaltet und unseren Seelen hilft, auf ewig bei Gott zu sein.

Im Predigtteil wurde das Bibelwort in kindgerechter Weise mit vielen Beispielen durch Priesterin Heike Fetter und Diakonin Sylvia Finneemann-Lepke erläutert.

Der Schlussegens ist trinitarisch (dreifach): Gnade (Gottes Nähe auf dieser Erde), Liebe (Lass immer eine Brücke entstehen) und Gemeinschaft. Segen ist auch ein besonderer Schutz, der uns umgibt wie ein Mantel. „Dein Segen ist wie Tau den Reben“ – der Segen benetzt uns ringsherum und hilft uns beim Wachsen.

Zum Ende des Gottesdienstes wurde von einigen Kindern der Merksatz: „Möge Gottes Segen in unserem Handeln sichtbar sein!“ gebildet.

Happy Birthday und Schlusslied

Nach Beendigung des Gottesdienstes wurden die Geburtstagskinder mit einem Happy Birthday geehrt und das Schlusslied „Möge die Straße uns zusammenführen“ gesungen. Nach einer

Pause mit vielen schönen Gesprächen startete der erste Unterricht für die Konfirmanden 2027 und parallel der Religionsunterricht mit den neuen Religionsunterrichtskindern.

1. Juni 2026

Text: Ines Lenze

Fotos: Ines Lenze

